

Gute Laune beim Chef Björn Wichmann: die sieben Drittklässler der Schule Ballerstaedtweg



Foto: Ulrich Bußmann, PÖA 2

CHEFS LESEN KINDERN VOR

Nicht alltägliche Begegnungen

Einmal in die Welt derer blicken, die das Sagen haben. Das Projekt „Chefs lesen Kindern vor“ bietet acht- bis zehnjährigen Schulkindern die Möglichkeit, in die geheimnisvolle Welt von Vorgesetzten reinzuschnuppern. Bereits zum siebten Mal beteiligt sich die Polizei Hamburg an dieser Aktion, die von Dirk Brandt, Gründer des Vereins „Chefs lesen Kindern vor e. V.“ initiiert wurde. Das HPJ war jetzt bei einer der Lesungen dabei.

Laute Stimmen dringen über den Flur der Einstellungsstelle der Polizei Hamburg. Sie gehören sieben Drittklässlern der zur Grundschule Genslerstraße gehörenden Zweigstelle Ballerstaedtweg in Ohlsdorf. Björn Wichmann, Leiter der Polizeieinstellungsstelle, hat die Schüler am Eingang der Landespolizeischule abgeholt und ist mit ihnen auf dem Weg zu seinem Büro. Schon jetzt will Jan (9) wissen, ob der Chef schon einmal in einer gefährlichen Situation gewesen sei. Geduldig beantwortet Wichmann auch noch weitere Fragen und die Kinder erfahren nebenbei, wie wichtig eine gute Ausbildung ist.

Nach gut 20 Minuten Frage-Antwort-Spiel versammeln sich alle um den großen Bespre-

chungstisch und warten gespannt auf „ihre“ Geschichte.

Motivation zu Leistung

Die Buchauswahl hat Wichmann nicht dem Zufall überlassen. Sein 10-jähriger Sohn hatte ihm zu dem Buch von Petra Fietzeks „Das vergessliche Gespenst“ geraten. Schon nach den ersten Sätzen wird es deutlich ruhiger und die Kinder hören aufmerksam zu. Für die Grundschüler eine tolle Gelegenheit, Chefs bei der Polizei aus nächster Nähe kennenzulernen und Hemmschwellen aus dem Weg zu räumen. Dazu sagt Dirk Brandt: „Die Motivation, Leistung zu bringen, kann so positiv unterstützt werden.“ Ilka Olderog-Enge, stellvertre-

tende Leiterin der Schule Genslerstraße ergänzt: „Wir sind sehr froh, dass unsere Schule in ihrer Erziehungsaufgabe die Unterstützung von vielen Seiten bekommt, so auch durch das Mentoringprojekt Chefs lesen vor. Ich finde es großartig, dass die Schüler in direktem Kontakt erleben, dass Chefs auch ‚nur‘ Menschen sind und dass man als Chef auch Zeit haben sollte, sich um Kinder zu kümmern und ihnen vorzulesen. Man kann nicht früh genug lernen, dass man sich um andere Menschen bemühen muss, egal auf welcher Stufe der sozialen Leiter man steht.“

Die Polizei Hamburg wird auch weiterhin an diesem Projekt teilnehmen. Wer aktiv mitmachen und Dritt- und Viertklässlern vorlesen möchte, meldet sich bitte bei Burkhard Rosenberg (PÖA), Telefon 040 4286-56223.

□ Ulrich Bußmann PÖA 2